

Psychische & Verhaltensstörungen

Ein Überblick nach ICD-10-GM-2020

Christian Fritz

M.A. sc. paed., Psych., StR

verhaltenstherapeutischer Sucht- & Soziotherapeut

Mittwoch, 29. Januar 2020

Definition „psychische Störung“

- Synonym für „psychische Erkrankung“
- Verhaltens- & Erlebensweisen deutlich außerhalb der Normalität, also statistisch selten
- eingeschränkte Selbstregulationskompetenz
- für Betroffene und/oder das Umfeld stark beeinträchtigend
- klinisch relevant, also subjektive Beschwerden oder psychische Leistungseinschränkung mit Krankheitswert
- über Mindestdauer oder Seltenheit von Verhaltensakzentuierungen abgegrenzt
- abhängig vom kulturellen Kontext

Epidemiologie

**Störung
(???) %**

**Akzentuierung
(5-20%)**

unauffällige Ausprägung (mind. 54 %)

Defizit (5-20 %)

ICD-10

- internationale Klassifikation psychischer Störungen
- Herausgeber: WHO
- weltweit gültig
- 22 Kapitel (A-Z)
- psychische Störungen sind Kapitel V (F)
- aktueller Sachstand ICD-10-GM-2020
- diagnostische Alternative (US): APA: DSM-V
- ICD-11 vermutlich ab 2022 im englischsprachigen Raum
- deutsches Erscheinungsdatum noch unklar
- mehrjährige Übergangsfrist ICD-10 zu ICD-11

Kapitel V (F) ICD-10

- F0x Organische, einschließlich symptomatischer psychischer Störungen
- F1x Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
- F2x Schizophrenie, schizotype und wahnhaftige Störungen
- F3x Affektive Störungen
- F4x Neurotische, Belastungs- und somatoforme Störungen
- F5x Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren
- F6x Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
- F7x Intelligenzstörung
- F8x Entwicklungsstörungen
- F90-98 Verhaltens- u. emotionale Störungen mit Beginn in Kindheit/Jugend
- F99 Nicht näher bezeichnete psychische Störungen

Beispieldiagnosen

- F00.1 Demenz bei Alzheimer-Krankheit mit präsenilem Beginn
- F10.2 Alkoholabhängigkeit
- F20.0 paranoide Schizophrenie
- F33.3 rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode mit psychotischen Symptomen
- F43.1 posttraumatische Belastungsstörung
- F50.2 Bulimia nervosa
- F60.3 emotional instabile Persönlichkeitsstörung
- F72.1 schwere Intelligenzminderung mit deutlicher Verhaltensstörung, die Beobachtung oder Behandlung erfordert
- F81.0 Lese- und Rechtschreibstörung
- F90.1 hyperkinetische Störung des Sozialverhaltens

Diagnostik am Beispiel F10.2 (Alkoholabhängigkeit)

- unwiderstehliches Verlangen
- verminderte Kontrollfähigkeit
- Entzugssymptomatik
- Toleranzentwicklung
- Vernachlässigung anderer Interessen
- fortgesetzter Konsum trotz schädlicher Folgen

mindestens 3 Kriterien müssen innerhalb der letzten 12 Monate permanent oder in permanenter Wiederkehr erfüllt gewesen sein

Diagnostik am Beispiel F60.6 (ängstliche/vermeidende Persönlichkeitsstörung)

- keine Hirnschäden oder Hirnerkrankungen
- keine andere ursächliche psychiatrische Störung
- spezifische Persönlichkeitsstörung?
 - deutliche Unausgeglichenheit in Einstellungen und Verhalten in mehreren Bereichen von: Affektivität, Antrieb, Impulskontrolle, Wahrnehmen, Denken, soziale Beziehungen
 - das auffällige Verhaltensmuster ist andauernd, gleichförmig und nicht episodisch
 - das auffällige Verhaltensmuster ist tiefgreifend und in vielen persönlichen und sozialen Situationen eindeutig unpassend
 - Beginn in Kindheit/Jugend, Manifestation im Erwachsenenalter
 - deutliches subjektives Leiden, manchmal erst im späteren Verlauf
 - deutliche berufliche und soziale Leistungseinschränkungen

alle Kriterien in 12 Monaten

Diagnostik am Beispiel F60.6 (ängstliche/vermeidende Persönlichkeitsstörung)

- wenn ja, dann diagnostische Kriterien prüfen:
 - andauernde und umfassende Gefühle von Anspannung und Besorgtheit
 - Überzeugung, selbst sozial unbeholfen, unattraktiv und minderwertig im Vergleich zu anderen zu sein
 - ausgeprägte Sorge, in sozialen Situationen kritisiert oder abgelehnt zu werden
 - Abneigung, sich auf persönliche Kontakte einzulassen, außer man ist sicher, gemocht zu werden
 - eingeschränkter Lebensstil wegen des Bedürfnisses nach körperlicher Sicherheit
 - Vermeidung sozialer und beruflicher Aktivitäten, die zwischenmenschliche Kontakte voraussetzen, aus Furcht vor Kritik, Missbilligung oder Ablehnung
 - optional: Überempfindlichkeit gegenüber Ablehnung und Kritik

mindestens 3 Kriterien in 12 Monaten

Säulen der Störungsdiagnostik

- biographische Anamnese
- störungsspezifische Anamnese
- Selbstreflexion des Probanden
- Kriterienprüfung im Interview
- Testdiagnostik
- ggf. somatische Befunde
- Beobachtung
- Gesamteindruck
- therapeutisches „Bauchgefühl“ zur Devianz
- ggf. Fallbesprechung
- Prüfung der Ausschlusskriterien

The background features a light gray gradient with numerous thin, vertical, light blue lines of varying lengths and positions, creating a textured, rain-like effect. A solid teal horizontal bar spans the width of the image, positioned in the lower half. The text is centered within this bar.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit